



**musikfest  
bremen**



**Deutschlandfunk**

## **PRESSEMITTEILUNG**

Bremen, 18. August 2022 / cp-xs

### **„Förderpreis Deutschlandfunk“ für Bohdan Luts**

#### **Auszeichnung geht an den jungen ukrainischen Violinisten**

Der junge ukrainische Geiger Bohdan Luts erhält den Förderpreis Deutschlandfunk 2022 beim Musikfest Bremen. Bohdan Luts bestechte mit seiner reifen Musikalität und brillanten Technik, die er mit scheinbar müheloser Leichtigkeit einsetzte, so die Begründung der Jury. „Auf hohem künstlerischen und spielerischen Niveau vermag Bohdan Luts der Violine das weite Spektrum ihrer lyrischen bis dramatischen und expressiven Möglichkeiten zu entlocken. Mit großer Sensibilität erfasst und vermittelt er den Geist der von ihm interpretierten Kompositionen als Solist und im Dialog mit Orchester und Dirigent.“

Der Förderpreis Deutschlandfunk wird im Rahmen des Musikfest Bremen verliehen, das am 20. August beginnt. Der 17-jährige Bohdan Luts wird am 29. August um 18.00 Uhr während eines Festaktes im Bremer Rathaus ausgezeichnet. Mit dem „Förderpreis Deutschlandfunk“ verbunden ist ein Engagement beim Musikfest Bremen im kommenden Jahr sowie eine CD-Einspielung im Deutschlandfunk Kammermusiksaal.

2004 in der Ukraine geboren, begann Bohdan Luts im Alter von sechs Jahren Geige zu spielen. Seine Ausbildung erhielt er sowohl am Krushelnytska Musikinternat in Lwiw und am Lysenko Musikinternat in Kiew als auch an der Internationalen Menuhin Musik Akademie Gstaad in der Schweiz. Zu seinen Lehrern gehörten Oleg Kaskiv, Renaud Capuçon, Olga Korinets, Yaroslava Kataryna, Maria Futorska, daneben besuchte er Meisterkurse u.a. bei Pinchas Zukerman und Gábor Takács-Nagy.

Bohdan Luts hatte bereits Auftritte mit dem Sinfonieorchester der Nationalphilharmonie Lwiw und dem INSO Lwiw Sinfonieorchester, er gastierte beim Gstaad Menuhin Festival und beim Festival de Bellerive und gab darüber hinaus Recitals in der Ukraine, der Schweiz und in Italien. Internationale Aufmerksamkeit erlangte der 17-jährige Virtuose im Frühjahr 2022 beim Internationalen Carl-Nielsen-Wettbewerb in Odense, Dänemark. Als jüngster Teilnehmer wurde er nicht nur mit dem Preis der Junior-Jury ausgezeichnet, sondern ging auch als Gewinner in der Kategorie Violine hervor. Bei der Preisverleihung wurden seine Musikalität, sein Repertoireverständnis und seine Reife ebenso hervorgehoben wie sein intensives, charakterstarkes und individuelles Spiel. Für das britische Klassiklabel Orchid Classics wird er demnächst zusammen mit dem Odense Sinfonieorchester das Violinkonzert von Carl Nielsen aufnehmen.

Bohdan Luts ist außerdem Preisträger des Internationalen Rodolfo-Lipizer-Violinwettbewerbs (Erster Preis), des Internationalen Wettbewerbs für Junge Violinisten Il Piccolo Violino Magico (Zweiter Preis), des Internationalen Violinwettbewerbs Lviv Virtuoso (Großer Preis) und des Internationalen Violinwettbewerbs Dolný Kubín (Großer Preis). Zusammen mit einem Teil seiner Familie lebt Bohdan Luts seit längerem in der Schweiz.

Deutschlandfunk Kultur sendet ein Porträt von Jonas Zerweck über den Künstler am 21. November, 21.30-22.00 Uhr: „Was ich mit Worten nicht sagen kann – Der ukrainische Geiger Bohdan Luts“.

Mit dem „Förderpreis Deutschlandfunk“ unterstützen der Deutschlandfunk und das Musikfest seit 1998 hochbegabte Nachwuchskünstlerinnen und -künstler. Die Auszeichnung umfasst als Sachpreis eine Studioproduktion für eine CD-Einspielung als Artist in Residence im Deutschlandfunk Kammermusiksaal in Köln sowie ein Engagement beim Musikfest Bremen. Preisträger der vergangenen Jahre waren unter anderem Julia Fischer, Patricia Kopatchinskaja, Kristian Bezuidenhout, Leonard Elschenbroich, Jean Rondeau, Aaron Pilsan, Áneas Humm und Diamanda La Berge Dramm.

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**

MUSIKFEST BREMEN GMBH, Carsten Preisler, Domsheide 4-5, 28195 Bremen,  
Tel. 04 21 / 33 66 660, E-Mail: [preisler@musikfest-bremen.de](mailto:preisler@musikfest-bremen.de)